



# Richtiges Verhalten im Brandfall

## Hinweise zur richtigen Verhaltensweise bei Bränden

Jährlich sterben in der Bundesrepublik etwa 600 Menschen an Folgen von Verbrennungen oder ersticken im Brandrauch, 6000 werden dadurch verletzt. Die Höhe der Brandschäden erreicht inzwischen fast 7 Mrd. Mark, Tendenz steigend. Ein Großteil dieser schlimmen Ereignisse entsteht durch Unachtsamkeit und wird oft durch Unwissenheit noch schlimmer. Die Eislinger Feuerwehr möchte Sie über das richtige Verhalten im Brandfall informieren:

Daher ist es wichtig, dass Sie im Brand oder Unglücksfall immer in der folgenden Reihenfolge vorgehen:

### **RETTEN - ALARMIEREN - LÖSCHEN**

Das wichtigste dabei ist **BLEIBEN SIE RUHIG** dabei!

Bringen Sie sich und andere gefährdete Personen in Sicherheit. Fenster und Türen schließen. Ist wegen Rauch und Feuer ein gefahrloser Weg ins Freie nicht mehr möglich, bleiben Sie im Zimmer. Machen Sie sich am Fenster bemerkbar. Warten Sie die Ankunft der Feuerwehr ab und folgen Sie deren Anweisungen.

Alarmieren Sie die Feuerwehr über den Notruf **112**

Beachten Sie bei der Alarmierung folgendes Schema:

<b>Wer</b> meldet das Unglück?	Geben Sie Ihren Namen, Vornamen, Straße mit Hausnummer und den Wohnort dabei an.
<b>Was</b> ist passiert ?	Geben Sie das genaue Schadensausmaß an.
<b>Wo</b> genau ist die Unglücksstelle?	Es ist wichtig die genaue Unglücksstelle anzugeben mit Straße Hausnummer und Wohnort.
<b>Wie viele</b> Verletzte gibt es ?	Wenn bekannt ist wie viele Verletzte es an der Unglücksstelle gibt bitte angeben.
<b>Warten</b> auf Rückfragen ?	Bitte bleiben Sie am Telefon für weitere Rückfragen.

Durch einen genauen Notruf kann Ihre Feuerwehr schnell und professionell handeln. Daher ist es wichtig, dass man die Unglücksstelle genau erklärt und eintreffende Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr einweist.

Nehmen Sie die Brandbekämpfung erst nach der Rettung gefährdeter Menschen und der Alarmierung der Feuerwehr auf.

Gehen Sie dabei aber KEIN RISIKO ein.

Bei Kleinbränden kann das Feuer oft mit einer Decke erstickt werden.

Fett- und Ölbrände aber keinesfalls mit Wasser löschen. EXPLOSIONSGEFAHR!!

Für weitere Fragen steht Ihnen die

**Freiwillige Feuerwehr Eisingen**  
**Stuttgarter Straße 39**  
**73054 Eisingen/Fils**  
**Tel.: 07161 98474 12**  
**Tel.: 07161 98474 16**  
**Fax: 07161 98474 19**  
**e-mail: [pressestelle@feuerwehr-eisingen.de](mailto:pressestelle@feuerwehr-eisingen.de)**  
**[www.feuerwehr-eisingen.de](http://www.feuerwehr-eisingen.de)**